

7. INFOMAIL für das Schuljahr – 2019/20 03. April 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nach außergewöhnlichen Wochen und **vor** außergewöhnlichen Wochen kommt das letzte Infomail vor Ostern zu euch und zu Ihnen. Und dazwischen liegt eine Heilige Woche, wie ich und vermutlich die meisten von Ihnen, von euch sie noch nie erlebt haben. Mir ist in den letzten Tagen eine Geschichte zugefallen, die ich an der Stelle gerne teilen möchte.

Geschlossene Kirchen

In Ägypten ließ der muslimische Herrscher Kalif Al-Hakim für neun Jahre alle Kirchen schließen. Eines Tages ging er in den Straßen der Christen spazieren. Aus jedem Haus hörte er die Christen beten und Gott loben. Da befahl er: „Öffnet die Kirchen wieder und lasst die Christen beten, wie sie wollen. Ich wollte in jeder Straße eine Kirche schließen, doch nun musste ich feststellen, dass ich eine neue Kirche in jedem Haus eröffnet habe.“

aus dem 11. Jahrhundert

Wenn wir also die Heilige Woche begehen, kommt es auch darauf an, wie wir selber diese Tage gestalten und uns in die Texte, Gebete und Lieder dieses Festes einschwingen und sie zur Feier werden lassen. Wir möchten ermutigen, das in großer Präsenz und gegenwärtig zu tun, gemeinsam mit den vielen Christinnen und Christen bei uns und auf der ganzen Welt, mit denen wir verbunden sind.

Übersicht

1. Dank
2. Informationen des Generalvikars
3. Online unterrichten – Material und Anregungen
4. Andere Zeiten – Hinweise der Schulpastoral
5. Das Gelbe vom Ei – eine Aktion der KJ

Dank

Es ist uns allen ein großes Anliegen, DANKE zu sagen. Dank für das Engagement der Religionslehrerinnen und Religionslehrer, mit ihren Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu bleiben. Ihr vermittelt damit die zutiefst christliche Botschaft, dass die Kinder und Jugendlichen nicht aus den Augen verloren und nicht vergessen sind. Ein Dank gilt auch den Schulleitungen und Kolleginnen und Kollegen, die unter ungewohnten Bedingungen in der Schule präsent bleiben und die Betreuung aufrecht halten. Wir alle, auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bildungsdirektion, arbeiten unter herausfordernden Bedingungen.

Das tun in hohem Ausmaß auch die vielen Personen in den unterschiedlichsten Bereichen unseres Lebens, die das System am Laufen halten und uns trotz allem ein gutes Weiterleben ermöglichen. Ihnen gilt unsere Solidarität und unser Dank ganz besonders.

Informationen des Generalvikars - an alle Priester und pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Erstkommunionen und Firmungen sind in der Diözese Innsbruck bis 29.05.2020 fix abgesagt. Die weitere Vorgangsweise wird behördlichen Vorgaben entsprechen, die einstweilen noch abzuwarten sind. Auf der Homepage sind unter www.dibk.at/erstkommunion bzw. zur Firmung unter www.dibk.at/firmung Angebote für die Vorbereitung zu den Sakramenten zu finden und Möglichkeiten, um mit Erstkommunionkindern bzw. Firmlingen in Kontakt zu bleiben.

Für Anfragen gibt es eine diözesane Info-Hotline, zu erreichen von Mo – Fr 08:00 – 17:00 Uhr unter 0676 8730 4444, auch während der Karwoche.

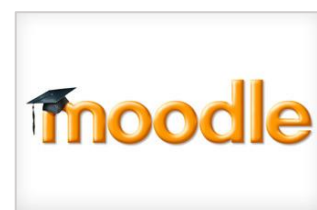
Online Religion unterrichten

- Auch nach Ostern werden wir weiter online unterrichten. Daher kommt heute wieder der Tipp und die Erinnerung an die **Moodle-Plattform der KPH Edith Stein:**

<https://lernplattform.kph-es.at/course/view.php?id=631>
(Kursschlüssel 0815)

Unter diesem Link sind zunehmend mehr Anregungen für den Online-Unterricht zu finden, auch für die spirituelle Dimension des RU.

[Hier](#) ist eine genaue Anleitung für den Einstieg in Moodle zu finden.



- Ein weiterer Tipp ist der [Blog von Viera Pirker](#), Religionspädagogin in Wien. Sie deutet die Anforderungen an den Religionsunterricht religionspädagogisch und stellt interessante Links zur Verfügung.

Andere Zeiten... - Hinweise der Schulpastoral

Die Corona-Pandemie verändert unsere Gewohnheiten und unseren Alltag grundlegend. Und es ist anzunehmen, dass diese Zeit uns noch länger im Bann hält.

Der Lebensraum Schule nimmt ganz neue Dimensionen an. Die Verständigung ist zunehmend durch virtuelle Begegnungen und digitale Kontakte geprägt. Persönliche Kontakte, ein wesentliches Merkmal des Religionsunterrichtes, sind so nicht möglich.

Religionslehrerinnen und Religionslehrer sind bereits dabei, neue Wege und Formen des Kontaktes mit Schülerinnen und Schülern, fallweise auch zu Eltern und Erziehungsberechtigten sowie mit Kolleginnen und Kollegen kreativ zu entwickeln.

Auf der Homepage des Referats Schulpastoral sind Ideen, Projekte und Hilfen für die Lebensgestaltung in diesen schwierigen Zeiten zu finden.

<https://www.dibk.at/Schulpastoral>



Eine Aktion der KJ

Im Herzen der Feier der Osternacht stehen sieben Lesungen aus der Bibel. Sie erzählen uns von Gottes Liebe zu den Menschen seit Beginn der Welt. Sie sind sozusagen das „Gelbe vom Osterei“, also das, was uns wichtig ist.

Aufruf zum Mitmachen

Lass dich von diesen Texten inspirieren und erstelle eine kurze Videobotschaft, in der du anderen erzählst, was Ostern für dich bedeutet. Wir posten auch deine Botschaft im Laufe der Osterzeit bis Pfingsten auf [YouTube](https://www.youtube.com).



Mit diesem Gedicht von Marie Luise Kaschnitz wünschen wir aus dem Schulamt allen ein gesegnetes Fest der Auferstehung – mit Hoffnung und Zuversicht: Alles wird gut.

Judith Jetzinger – Bernhard Lammer – Gottfried Leitner – Susanne Marini – Elisabeth Morita – Maria Plankensteiner – Dorothea Reinalter – Winni Schluifer – Thomas Weber – Hannes Wechner

Halte nicht ein bei der Schmerzgrenze
Halte nicht ein
Geh ein Wort weiter
Einen Atemzug
Noch über dich hinaus
Greif dir im Leeren
Die Osterblume

(Marie Luise Kaschnitz)